HanseMerkur
Reiseversicherung AG

Name und Anschrift des Kunden

Bitte vollständig ausfüllen und zurücksenden an

Kreditkarten Gold-ServiceCenter
MEHRWERK GmbH
Am Lenkwerk 5
33609 Bielefeld
Telefon 0541 324-3322

Schadenanzeige zur Autoreiseschutzbrief-Versicherung

zur Kreditkarten-Nr.: _____
oder Konto-Nr.: _____
Kreditinstitut: Sparkasse Osnabrück

Sehr geehrter Kunde,
Sie hatten während Ihres Urlaubes eine Panne / einen Unfall mit Ihrem Auto zu beklagen. Zur zügigen Bearbeitung Ihres Schadenfalles benötigen wir von Ihnen wichtige Angaben. Hierzu füllen Sie bitte diese Schadenanzeige genau und vollständig aus. Vielen Dank für Ihre Mühe!

I. Allgemeine Angaben:

Veranstalter: _____ _____
Vor- und Zuname des Versicherten: _____
Straße, Haus-Nr.: _____
PLZ, Wohnort: _____
Telefon-Nr. mit Vorwahl, E-Mail: _____
Selbständiger Unternehmer: ☐ Ja ☐ Nein Vorsteuerabzug möglich: ☐ Ja ☐ Nein

II. Angaben zum Eigentümer des Fahrzeugs:

Eigentümer des Fahrzeugs: _____
Ist das Fahrzeug verpfändet oder übereignet? _____
Gegebenenfalls wem und ab wann? ☐ Ja ☐ Nein Ist ein Sicherungsschein ausgestellt? ☐ Ja ☐ Nein

III. Angaben zum Fahrzeug:

Fahrzeugtyp und Fahrzeugart: _____
Baujahr/Datum der Erstzulassung: _____
Verwendungszweck: ☐ Eigenverwendung ☐ * _____
(*z. B.: Selbstfahrervermietwagen, Droschke, Werkverkehr, Güternahverkehr, Fernverkehr)
Hubraum/KW/Nutzlast: _____
Fabrikat: _____
Gefahrene km: _____ vollständige Fahrgestell-Nr.: _____
Sonderaufbau: _____
Amtliches Kennzeichen: _____
Karosserie-Art: _____
(z. B. Cabrio, Limousine, usw.)
(Wie viele Türen und Sitze?) Türen: _____ Sitze: _____
Zubehör, Ersatzteile, besondere Kennzeichen sowie sonstige Merkmale wie frühere Beschädigungen, Umbauten:

_____
_____
_____

HanseMerkur Reiseversicherung AG
Siegfried-Wedells-Platz 1, 20354 Hamburg
Tel.: 040 4119-2300, Fax: -3586, www.hmrv.de

IV. Angaben zum Fahrer:

a) Vor- und Zuname sowie Geburtstag des Fahrers, der vor Eintritt des Schadenfalls das Fahrzeug zuletzt lenkte:

_____

Anschrift: _____

Telefon-Nr. mit Vorwahl: _____

b) Führerscheinklasse: _____ Ausstellungsdatum: _____

Ausstellungsbehörde: _____

Listen-Nr.: _____

Liegt eine Sonderfahrgenehmigung für Personenbeförderung vor? ☐ Ja ☐ Nein

Ausstellungsdatum/-behörde: _____

V. Schadenschilderung:

a) Schadentag: _____

Uhrzeit: _____ Uhr ☐ morgens ☐ abends

Schadenort: _____

b) Ursache und Hergang des Schadenereignisses:

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Skizze:

Welche verkehrsregelnden Zeichen hatten Sie zu beachten? _____

VI. Weitere Angaben zum Schaden bei einem Unfall:

Wurde die Fahrt, auf der sich der Schaden ereignete, mit Ihrem Wissen und Willen ausgeführt? ☐ Ja ☐ Nein

Ist der Fahrer bei Ihnen beschäftigt? ☐ Ja ☐ Nein

Handelte es sich um eine Dienstfahrt? ☐ Ja ☐ Nein

Der Schadenfall wurde polizeilich angezeigt am: _____

bei der Polizeidienststelle (genaue Anschrift & Aktenzeichen)
nur bei Schäden durch strafbare Handlungen relevant! _____

Hat der Fahrer in den letzten 24 Sunden Alkohol zu sich genommen? ☐ Ja ☐ Nein

Wie viel wurde getrunken? _____

Blutprobe? ☐ Ja ☐ Nein Ergebnis _____ Promille

VII. Angaben zu Augenzeugen/Insassen/weiteren Beteiligten bei einem Unfall:

Augenzeugen:	1. _____	2. _____
Insassen:	1. _____	2. _____
weitere Beteiligte:	1. _____	2. _____
Kraftfahrzeuge:	1. _____	2. _____
Amtliches Kennzeichen:	1. _____	2. _____
Halter:	1. _____	2. _____
Fahrer:	1. _____	2. _____
Haftpflichtversicherung bei:	1. _____	2. _____
Versicherungs-Nr.:	1. _____	2. _____

HanseMerkur Reiseversicherung AG
Abt. RLK-Leistung
Siegfried-Wedells-Platz 1, 20354 Hamburg
Tel.: 040 4119-2300, Fax: -3586, www.hmrv.de

VIII. Angaben zur Beschädigung:

Welche Teile sind beschädigt? _____

☐ siehe Kostenvoranschlag

Gesamtkosten voraussichtlich: _____ EUR

Welche Reparaturwerkstatt ist in Aussicht genommen? _____

Wo kann das Fahrzeug besichtigt werden? _____

Telefon-Nr. mit Vorwahl: _____

Zeitpunkt und Umfang früherer Beschädigungen? _____

IX. Bei Diebstahl zusätzlich ausfüllen!

Wann wurde der Diebstahl entdeckt? _____

Wie ist der Diebstahl vermutlich verübt worden? (evtl. Skizze beifügen) _____

Ist ein am Kfz befestigtes Teil entwendet worden? ☐ Ja ☐ Nein

Wurde es abmontiert oder abgebrochen? ☐ abmontiert ☐ abgebrochen

Welche Teile sind entwendet worden? _____

Welche Teile sind beschädigt worden? _____

Wie hoch schätzen Sie den Gesamtschaden? (unverbindlich) _____ EUR

Haben Sie bereits einen Diebstahl- oder Karambolage-Schaden gehabt? Wann? ☐ Nein ☐ Ja, am _____

Durch welche Gesellschaft wurde dieser Schaden reguliert (Name/Anschrift/Tel.-Nr.)? _____

Versicherungsschein-Nr./Schaden-Nr.: _____

In welcher Höhe? _____ EUR

In wessen Obhut war das Fahrzeug gegeben worden als es gestohlen bzw. bestohlen wurde?

_____

Ist ein Strafverfahren beantragt worden? ☐ Nein ☐ Ja, gegen: _____

Ist der Täter bekannt oder hegen Sie gegen jemand Verdacht? ☐ Nein ☐ Ja, Name: _____

Wo waren Wagen- und Zündschlüssel? _____

Wo waren die Zulassungspapiere? _____

War das Fahrzeug abgeschlossen?

Fenster	☐ Ja ☐ Nein	Türen	☐ Ja ☐ Nein
Dach	☐ Ja ☐ Nein	Lenkradschloss	☐ Ja ☐ Nein

Diebstahlsicherung bei Motorrädern:

Eingebautes Schloss am Steuerkopf	☐ Ja ☐ Nein	Drahtseil oder Kette mit Schloss	☐ Ja ☐ Nein
War die Sicherung in Funktion gesetzt?	☐ Ja ☐ Nein		

Diebstahlsicherung bei anderen Fahrzeugen:

War das Fahrzeug mit einer unabhängig vom Lenkradschloss wirkenden, elektronisch codierten selbstschärfenden Wegfahrsicherung ausgerüstet? ☐ Ja ☐ Nein

(Bei Totalentwendung bitte einen Nachweis über den Einbau beifügen.) Typenbezeichnung: _____

IX. Allgemeine Fragen

Haben Sie den Schadenfall polizeilich angezeigt?
(Gilt nur bei Schäden durch strafbare Handlungen) ☐ Nein ☐ Ja, wann (Datum): _____

Bei welcher Polizeidienststelle (genaue Anschrift & Aktenzeichen)? _____

_____

HanseMerkur Reiseversicherung AG
Abt. RLK-Leistung
Siegfried-Wedells-Platz 1, 20354 Hamburg
Tel.: 040 4119-2300, Fax: -3586, www.hmrv.de

Besteht für das Fahrzeug eine:

a) weitere Schutzbrief-Versicherung? ☐ Ja ☐ Nein
Gesellschaft (Name/Anschrift/Tel.-Nr.): _____
Dortige Versicherungs-Nr.: _____
Dortige Schaden-Nr.: _____

b) Teilkasko-Versicherung? ☐ Ja ☐ Nein
Gesellschaft (Name/Anschrift/Tel.-Nr.): _____
Dortige Versicherungs-Nr.: _____
Dortige Schaden-Nr.: _____

c) Vollkasko-Versicherung? ☐ Ja ☐ Nein
Gesellschaft (Name/Anschrift/Tel.-Nr.): _____
Dortige Versicherungs-Nr.: _____
Dortige Schaden-Nr.: _____

Ist Ihr Fahrzeug früher schon einmal von einem Schadenfall betroffen gewesen? ☐ Nein ☐ Ja, wann (Datum): _____
Schadenhöhe: _____ EUR
Reguliert durch (Name der Vers.-Gesellschaft): _____
Anschrift/Tel.-Nr.: _____
Dortige Vers.-Nr.: _____
Dortige Schaden-Nr.: _____
(Bitte beachten Sie, dass alle früheren Schadenfälle anzugeben sind)

Die vorstehenden Angaben sind wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht.

Unterschrift des Fahrers, der vor Eintritt des Schadenfalles das Fahrzeug zuletzt gelenkt hat | Datum | Unterschrift des Versicherungsnehmers

X. Bitte senden Sie uns folgende Unterlagen zu, damit wir den Schadenfall für Sie bearbeiten können:

☐
☒ Buchungsbestätigung Ihres Veranstalters (Kopie)
☒ Polizeiprotokoll (Original)
☒ Reparaturkostenrechnungen (Original)
☒ Kaufvertrag (Original)
☒ Kostenvoranschlag/Fotos (Originale)

Bitte die Unterlagen nicht heften oder klammern! Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

XI. Zur Beachtung

1. Wir bitten Sie, bei Schadenfällen alles zu tun, was zur Aufklärung von Tatbeständen und zur Minderung des Schadens dienlich sein kann. Stellen Sie insbesondere die Namen von Zeugen fest, erstatten Sie bei Schäden durch strafbare Handlungen eine detaillierte Anzeige bei der nächsten zuständigen Polizeidienststelle, veranlassen Sie bei größeren Beschädigungen Foto-Aufnahmen und machen Sie Skizzen der Unfallstelle.
2. Bei Schäden über 1.000,00 EUR ist vor Beginn der Reparatur die Weisung der HanseMerkur Reiseversicherung AG abzuwarten. Schäden über EUR 5.000,00 EUR sind außerdem per E-Mail oder telefonisch zu melden. Die Beauftragung eines Sachverständigen bleibt der HanseMerkur Reiseversicherung AG vorbehalten.
3. Alle Schriftstücke bitten wir, uns unter Angabe der Schadennummer einzusenden.
4. Bei Nichtbeachtung von vertraglichen Obliegenheiten laufen Sie Gefahr, den Versicherungsschutz anteilig zu verlieren.
5. Bitte beachten Sie außerdem noch die Belehrung nach § 28 Versicherungsvertragsgesetz (VVG) und die Schlusserklärung auf der nächsten Seite.

HanseMerkur Reiseversicherung AG
Abt. RLK-Leistung
Siegfried-Wedells-Platz 1, 20354 Hamburg
Tel.: 040 4119-2300, Fax: -3586, www.hmrv.de

Kreditkarten-Nr. oder Konto-Nr.: _____
Bitte angeben, sofern nicht vorgegeben

Schaden-Nr.: _____
Bitte angeben, sofern bekannt

XII. Hinweis über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall

Belehrung nach § 28 Abs. 4 VVG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wenn der Versicherungsfall eingetreten ist, brauchen wir Ihre Mithilfe.

Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten
Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalls verlangen, dass Sie uns jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalls oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie uns alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestands dienlich sind (Aufklärungsobliegenheit). Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns Belege/Dokumente zur Verfügung stellen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

Leistungsfreiheit
Machen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarungen vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder stellen Sie uns vorsätzlich die verlangten Belege/Dokumente nicht zur Verfügung, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, verlieren Sie Ihren Anspruch zwar nicht vollständig, aber wir können unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen/Dokumenten bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalls noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen/Dokumenten arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

Hinweis:
Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, zur Aufklärung und zur Beschaffung von Belegen/Dokumenten verpflichtet.

Ort: _____ Datum: _____

_____

Unterschrift Versicherungsnehmer und versicherte Person oder gesetzlicher Vertreter

XIII. Schlusserklärungen

Ich versichere, dass meine vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß und vollständig erfolgt sind. Mir ist bekannt, dass unrichtige oder unvollständige Angaben zum Verlust des Versicherungsschutzes führen können. Die vorstehenden Hinweise gemäß § 28, Abs. 4 des Versicherungsvertragsgesetzes über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalles habe ich zur Kenntnis genommen.
Des Weiteren trete ich meine Ansprüche und Forderungen gegen einen Unfallverursacher/Haftpflichtigen bzw. gegen meine gesetzliche Krankenkasse/private Krankenversicherung in Höhe der von der HanseMerkur Reiseversicherung AG gezahlten Leistungen an die HanseMerkur Reiseversicherung AG ab.

Ort: _____ Datum: _____

_____

Unterschrift Versicherungsnehmer und versicherte Person oder gesetzlicher Vertreter

HanseMerkur Reiseversicherung AG
Abt. RLK-Leistung
Siegfried-Wedells-Platz 1, 20354 Hamburg
Tel.: 040 4119-2300, Fax: -3586, www.hmrv.de